



Deutsches  
Patent- und Markenamt

**DPMA**direktPro

Schutzrechte online anmelden

## Newsletter 47

**Vereinfachung des Anlegens von Nachgängen im entsprechenden Assistenten (Schaltfläche "Nachgang anlegen").  
Dies hat keine Auswirkungen auf die Nutzung der Schnittstelle zu Verwaltungssystemen.**

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit dem 01. April 2019 ist es in DPMAdirektPro möglich, zusätzlich zu den spezifizierten Nachgängen im Patent- und Gebrauchsmusterbereich Unterlagen und Anträge zu allen Schutzrechten des DPMA zu übermitteln. Zusätzlich gibt es bei der Marke die Möglichkeit einen Antrag auf IR-Marke und die nachträgliche Benennung zu einer IR-Marke einzureichen.

Mit dem Update auf die DPMAdirektPro-Version 2.2.5 (Juli 2020) haben wir das Anlegen der Nachgänge mit dem Assistenten (Schaltfläche "Nachgang anlegen") strukturierter gestaltet. Die Nachgänge, die eine Schutzrechtsart betreffen, sind jetzt einheitlich unter dem jeweiligen Schutzrecht z.B. Patent zu finden. Weiterhin haben wir einige Ergänzungen vorgenommen.

Eine kurze Anleitung dazu finden Sie in der Anlage.

Die Umstrukturierung im Assistenten hat **keine** Auswirkungen auf die Nutzung der Schnittstelle zu Verwaltungssystemen.

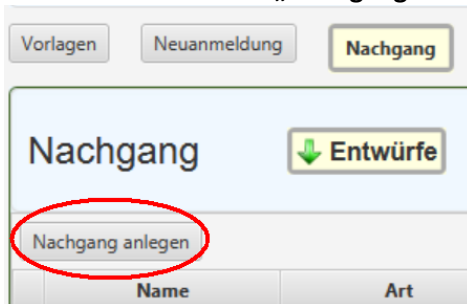
Ihr **DPMA**direkt-Team

DPMAdirekt@dpma.de

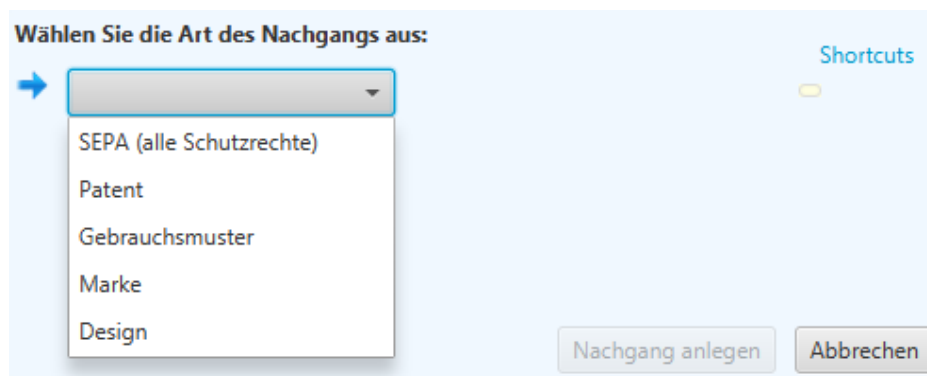
## Kurzanleitung zur Erstellung von Nachgängen in DPMAdirektPro 2.2.5

Bei Nutzung des Assistenten gehen Sie bitte wie folgt vor:

### 1. Rufen Sie im Status „Nachgang“ den Assistenten mit „Nachgang anlegen“ auf:

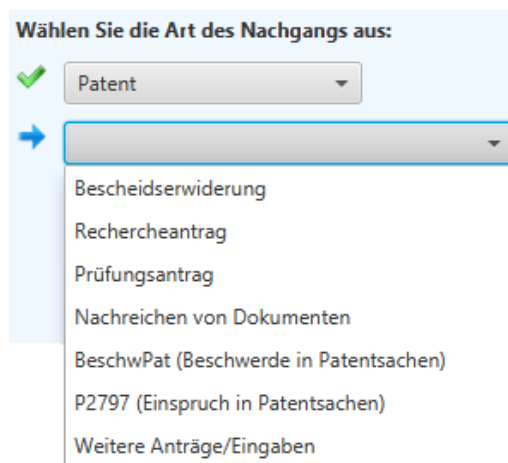


### 2. Wählen Sie „SEPA“ oder das Schutzrecht, für das Sie einen Nachgang erstellen wollen, aus:



Die SEPA-Mandatsverwendung (A9532) ist Schutzrechts-übergreifend. Hier wählen Sie erst im Editor die Schutzrechtsart aus, zu der Sie SEPA-Mandatsverwendungen einreichen wollen.

### 3. Wählen Sie die gewünschte Art der Nachreichung aus:



Mit „Weitere Anträge/Eingaben“ können Sie Einreichungen machen, die weiter oben nicht aufgeführt sind.

Wenn Sie mit dem Mauszeiger z.B. auf „Bescheidserwiderung“ fahren, bekommen Sie als Tooltip angezeigt, welche Dokumente Sie hier später hinzufügen können.

#### 4. Wählen Sie die Vorlage aus:

Hierzu können Sie die DPMA-Vorlage oder Ihre eigene vorher angelegte Vorlage auswählen. Tragen Sie den Vorgangsnamen, das interne Aktenzeichen (optional) und die Beschreibung (optional) ein und klicken Sie auf „Nachgang anlegen“:

Wählen Sie die Art des Nachgangs aus: Shortcuts

Patent

Bescheidserwiderung

Von Vorlage:

Name des Vorgangs:

Internes Aktenzeichen:

Beschreibung:

[Shortcut erstellen](#)

#### 5. Vervollständigen Sie Ihre Angaben:

Datei Bearbeiten Ansicht

### In fünf Schritten zum Nachgang

Testen Sie mit *Bearbeiten*, *Prüfen* ob alle Angaben plausibel sind. Nach erfolgreicher Bearbeitung sind alle Abschnitte grün  markiert.

Der Menüpunkt *Ansicht*, *Formular-Ansicht* öffnet die Druckvorschau des Nachgangs.

Patent Bescheidserwiderung

- 1 Anmel...
- 2 Vertreter
- 3 Zustell...
- 4 Daten zum Nachgang
- 5 Zahlung

Patent Bescheidserwiderung

Auswahl des Schutzrechts

Typ des Nachgangs

Erstellungsdatum

Verwerfen

Zeichen des Anmelders/  
Antragstellers/Vertreters

Amtliches Aktenzeichen  (z.B.: 10 2011 123 456.3 oder 102011123456.3)

Der Antrag auf Recherche nach § 43 PatG war bereits gestellt worden.

Die im Assistenten getroffene Auswahl (siehe rechte Seite) ist voreingetragen. Sie können die Auswahl aber ändern.

## 6. Fügen Sie die gewünschten Anlagen hinzu:

Die Abbildung zeigt den Screenshot der Softwareoberfläche von DPMAdirektPro 2.2.5. Oben ist die Menüleiste mit 'Datei', 'Bearbeiten' und 'Ansicht' zu sehen. Darunter befindet sich ein Bereich für 'Abschnitt 4 des Nachgangs: Registerkarte Unterzeichner' mit zwei grünen Kontrollkästchen und Hinweisen. Links ist eine Navigationsleiste mit verschiedenen Dokumentenarten wie 'Patent Bescheidserwiderung', 'Anmelder/Antragsteller', 'Altmann, Tobias', 'Vertreter', 'A...', 'Zustelladres...', 'Daten zum Nachgang' und 'Zahlung'. Rechts ist der Hauptbereich 'Nachgangsdaten' mit den Tabs 'Anlagen', 'Erfinder' und 'Bearbeiter'. Der 'Anlagen'-Tab ist rot markiert. In der Mitte ist ein Dialogfenster 'Anlagenauswahl' mit einer Fragezeichen-Icon und dem Text 'Bitte wählen Sie das Dokument, das Sie als Anlage beifügen wollen. Nur die unten aufgeführten Dokumente werden vom DPMA akzeptiert!'. Darunter befindet sich ein Dropdown-Menü mit der Auswahl 'Geänderte Beschreibung' und ein 'OK'-Button. Unten rechts ist ein Button 'Anlage hinzufügen' rot eingekreist. Unten links steht ein rotes Warnsymbol mit dem Text 'Es muss entweder eine Anlage hinzugefügt oder die Erfinderdaten angegeben werden...' und ein Link 'mehr ...'.

Dazu klicken Sie auf „Anlage hinzufügen“ und wählen dann die gewünschte Anlagenart aus.

Wenn nachträglich eine Erfinderbenennung hinzugefügt werden soll, so soll diese über den Erfinder-Editor (wie bei einer Patenterstanmeldung) generiert werden. Dazu nutzen Sie dann den Tabulator „Erfinder“ und die Schaltfläche „Erfinder hinzufügen“.

Wenn kein Erfinder nachträglich hinzugefügt werden soll, so muss die rote Markierung erst einmal nicht beachtet werden.

„Anlagen“ und „Erfinder“ sind rot markiert, weil bei einer Einreichung ja irgendetwas eingereicht werden soll. Sobald Sie Anlagen **oder** Erfinder hinzugefügt haben, erlischt auch die Doppelmarkierung. Wenn gewünscht, können aber selbstverständlich auch Anlagen und Erfinder hinzugefügt werden.